

2. Juni 07

Aktionstag

Oerliker-Park

**Protokoll der Sitzung von Dienstag, 4. November 2008,
18:00 – 21:00 Uhr im Schulhaus Im Birch**

Einweihungsevent im Oerlikerpark

Anwesend:

Urs Allemann, ABB, Liliana Heimberg, ZHdK, Emese Kaufmann, Krabbelgruppe im Birch, Markus Pfenninger, Bombardier AG, Anita Gunzenhausen, Zentrum ELCH; Sandra Rieder Cottet, Krabbelgruppe im Birch, Armin, Zenger, Seniorenresidenz Nordlicht, Hein van der Plas, Maria Möhrlein, (Grün Stadt Zürich), Esther Diethelm (GWA Zürich Nord), Sibylle Mani (TEZET Oerlikon), Jacqueline Collard, Ref. Kirchgemeinde Oerlikon

Entschuldigt:

Muriel Hauri und Daniel Racine, QV Oerlikon, Emmanuel Jeanloz, Grün Stadt Zürich; Monika Püschel und Sandra Gallizzi, Elternmitwirkung im Birch; Robert Stolz, Verein Zürifüfzg Branko Coric, ABB Hochspannungstechnik, Siegenthaler Dieter, Bombardier AG, Vuyk Hugo, OK Oerlikerparkfest

Themen:

- 1. Vorstellungsrunde und Erwartungen ans Fest**
 - 2. Info-Runde, Stand Bauprojekt, Zusammenarbeit mit ZHdK**
 - 3. Zeitpunkt und Rahmenbedingungen**
 - 4. Ideensammlung für die Einweihungsfeier**
 - 5. nächsten Termin für die weitere Planung**
-

Begrüssung und Programmvorstellung durch Sybille Mani

1. Vorstellungsrunde mit den Erwartungen ans Fest

Die Anwesenden stellen sich und ihre Erwartungen zum Einweihungsfest vor. Stichworte dazu sind:

- Eröffnungszeichen für die weitere Aneignung durch die Bevölkerung durch verschiedene Formen, Spiele usw.
- Zeichen setzen, dass die Nutzung nun vermehrt in Händen des Quartiers liegt (Abschluss der Quartierwerkstatt und pro-aktive Rolle von Tezet, Kirche, GWA).
- Viele Kinder aktive beteiligen
- Farbenfrohes und lustvolles Fest
- Persönliche Begegnungen sollen möglich sein.
- Spezieller Charakter, um viele Menschen aus dem Quartier anzulocken
- Einbezug der Firmen mit Einweihungsapéro am Freitag, allenfalls Infostand am Samstag mit Firmenpräsentationen und give aways
- Freudiger Projektabschluss feiern unter Anwesenheit von Planern, allenfalls Stadträten
- Viel und frühzeitige Werbung
- Regenwetter-Alternativen überlegen

2. Juni 07

Aktionstag

Oerliker-Park

2. Informationsrunde

Stand Bauprojekt (Grün Stadt Zürich)

Maria informiert über die Entwicklung. Zwei große Meilensteine sind erreicht: Baukredit und Baubewilligung liegen vor. Nach der Eingabe zur Baubewilligung waren Informationstafeln im Park aufgehängt worden. Niemand hat bei der Stadt nachgefragt oder Einwände eingebracht. Ende August lag das OK für die Baubewilligung schon vor.

Im ganzen Projekt gibt es nur zwei kleinen **Änderungen**. Die Paulownien (Bäume) werden erst zu einem späteren Zeitpunkt gesetzt und vom Unterhaltsbudget aus finanziert. Im Parkteil Ost der Interventionszone wurde die Anzahl der Tischinseln reduziert. Zuerst waren drei Mal vier Tische mit einer Lücke dazwischen vorgesehen. Jetzt werden es drei Mal drei Tische sein. Wenn später der Bedarf vorgewiesen ist, könnten zusätzliche Tische beantragt werden.

Der **Brunnen** wird im Vorfeld in Ordnung gebracht. Es müssen neue Leitungen gemacht werden. Diese Arbeit läuft jedoch im Rahmen der Sanierungsmassnahmen im Rahmen des ordentlichen Budgets.

Die Ausschreibung für die **Gartenbauarbeiten** läuft. Im Dezember wird man wissen, wer der Auftrag bekommt. Die Pläne sind jetzt in der Detailphase. Abklärungen werden auch bei den Spielgeräten getroffen. Ziel ist Mitte Februar mit dem Bau zu beginnen. Man rechnet damit, dass Mitte Mai 2009 der Bau beendet ist. Es hängt vom Wetter ab. Wenn es gut läuft, dann wird sogar schon Ende April fertig gebaut sein.

Zusammenarbeit mit ZHdK und Quartiertreff Neu-Oerlikon

Liliane Heimberger berichtet, dass im Moment drei angehende Theaterpädagoginnen, etwas für diesen Anlass entwickeln wollen. Sie haben auch schon erste Gedanken gemacht. Das letzte Mal war es sehr schwierig, die Menschen zu animieren und der Zeitaufwand für die Proben war sehr gross. Dieses Mal sollte es die Möglichkeit geben, die Menschen punktuell einzusetzen oder einsteigen lassen.

Anita Gunzenhauser vom Zentrum ELCH informiert, dass es im Accu Gebäude ein „Quartiertreff Neu Oerlikon“ entsteht. Die Räume können ca. März bezogen werden. Wunsch ist, die Eröffnung des Treffs mit dem Einweihungsfest zusammenschliessen können.

3. Zeitpunkt und Rahmenbedingungen

Unter den Trägerorganisationen sind die Aufgaben wie folgt aufgeteilt worden:

- Sybille ist für den Kontakt mit der ZHdK zuständig, sowie für das kulinarische und Musikband.
- Jacqueline für die Aktivitäten rund um Kinder und Familien sowie Infrastruktur (Robert Stolz)
- Esther ist im Bereich den Finanzen, PR und Bewilligungen verantwortlich.

Betreffend **Finanzen** hat Grün Stadt Zürich im bewilligten Projektkredit 10'000 Franken für das Einweihungs-Fest von Fr. 10'000.- beantragt. In der Kasse der Quartierwerkstatt Neu-Oerlikon sind noch 6'000 Franken, wobei die Trägerorganisationen nur 2'000 selber bewilligen können und einen Antrag an die Arbeitsgruppendelegierten stellen werden. Zudem können der Quartierentwicklungsfond Neu-Oerlikon, Quartierorganisationen sowie weitere Fonds und Stiftungen angegangen werden.

2. Juni 07

Aktionstag

Oerliker-Park

Datum

Auf der Suche nach einem geeigneter Termin sind viele Punkte zu berücksichtigen:

- Die Möglichkeit **5. / 6. Juni** wird schnell über Bord geworfen, da es zu nah am Endtermin des Bauprojektes ist. Die Risiken, Wetter - Verspätung des Baus, könnten das ganze aufs Spiel setzen.
- Am **12.- 14. Juni** findet das Quartierfest Zürich Nord, im Leutschenbach statt. Es sieht wieder positiv aus, dass dieses Fest durchgeführt wird.
- Hein: Wenn Stadträte dabei sein sollen, müssen die Daten schnell eingegeben werden. Esther und Hein lancieren Anfragen bei den StR Waser/Genner und koordinieren die Termine.
- Das WE **20. / 21. Juni** wäre eine Woche nach dem Leutschenbachfest. (Für Theater Schule besser), aber zwei Feste hintereinander könnten die Anzahl der Teilnehmer verringern. Wenn alles unter einem Hut gestellt werden muss, dann sind die Daten vom 19. /20. /21. Juni eher geeignet.
- Das WE **4./5. Juli** ist ev. nah an das Caliente am Helvetiaplatz. Unser Fest ist sehr quartierbezogen, daher würde ein Caliente nicht konkurrenzieren. Die Quartiervertreter/innen bevorzugen den 4./5. Juli.

Das einzige Problem an diesem Datum ist, dass die Schule für Theater nicht mitmachen könnte. Die Schüler sind dann schon in den Ferien. Es fragt sich ob die Studentinnen, eine Woche später zu motivieren wären. Und es müsste von der Schulleitung eine Bewilligung eingeholt werden. Liliana Heimberg klärt dies ab.

Dauer und Wochentag:

- Wie viele Tage das Fest dauern soll, wird noch an der nächsten Sitzung entschieden. Zudem wird dann das Drehbuch entwickelt. Derzeit wird der **Samstag** bevorzugt. Ein Tag statt zwei scheint für die Mehrheit, wünschenswert. Die Spannung während zwei Tage zu behalten, damit die Menschen kommen, scheint eine Herausforderung zu sein. Aufwand und Ertrag!

Zielgruppe:

- Sind hauptsächlich die QuartierbewohnerInnen von Oerlikon und die anliegenden Firmen.
- Die Firmen könnten sich vorstellen am Samstag einen Stand zu machen, falls das Fest Samstag statt finden würde. Die Firmen haben auch Interesse, dass die Bewohner wissen, was sie vor Ort tun. Sie würden Infomaterial auflegen und ev. noch etwas verteilen. Es ist gewisses Sponsoring von den Firmen aus zu erwarten.
- Hein van der Plas schlägt für den Freitagabend einen Nachbarschaftsapéro, gesponsert von den Firmen vor und das Quartierfest am Samstag.
- Die Mitarbeiter belegen gerne im Sommer die Infrastruktur vom Park. Daher wäre es möglich, dass sie einmal auch sonst den Park benutzen würden. Im Sinne von social responsibility wären kreative Möglichkeiten denkbar → Einsatz von Firmenband. Bei der Bombardier gibt es eine IG Toro: Hier wäre es sicher möglich, ein paar Mitarbeiter zu gewinnen, die mitmachen würden. ABB Hochspannung ist an der Umstellung der Produktion! Sehr wahrscheinlich sind viele ein wenig Party müde. Es werden Abklärungen getroffen.

2. Juni 07

Aktionstag

Oerliker-Park

4. Ideensammlung

Die Theaterpädagoginnen haben sich **Site Specific** Projekte überlegt. Sie arbeiten mit Rauminstallationen vor Ort und Menschen, die von aussen die das Leben im Quartier widerspiegeln. Punktuell hat sich gezeigt, dass das Projekt mit einem kleinen Zeitaufwand für die Leute, die mitmachen wollen, möglich sein muss.

Idee 1 von Andrea: **Den Park hören** / Der Park erzählt, (Aufnahmen von Geräusche im Park, die durch Installationen im Park, an einem anderen Ort vorkommen). Kann mit oder ohne Darbietung am Sa. Nachmittag laufen.

Projekt 2 von Friederike: Es werden Familien in ihrer Wohnung und die leere Wohnung in einem **Memory** gegenübergestellt.

Projekt 3 von Janina: **WG Neu Oerlikon**. Mit feinen Latten ein Wohnungsgrundriss nachgebaut, aus einer Singelwohnung oder einer Seniorenwohnung aus der Residenz. Dort entstehen Geschichten, wie jemand zu einem Gegenstand gekommen ist. Mit Kopfhörer. Sa Nachmittag

Die Anwesenden schreiben ihre Ideen auf Karten geschrieben uns stellen sie sich gegenseitig vor. Esther bringt zudem die Ideen von Sandra Gallizzi und Monika Püschel ein.

Übergeordnetes

- Ein Motto für das Fest kreieren!
- Fest für Bewohner Jung und Alt – Treff!
- Kurz und Intensiv, Klein aber Gut.
- Alt-Oe: Was war vorher hier? Warum Veränderung? Bevölkerung!

„Einweihungsakt“

- Offizielle Ansprachen mit Anerkennung
- Neue Elemente im Park Erleben, Aktiv, Kreativ.
- Brunch am Samstagmorgen
- Sponsoring eines Aperos oder einer Darbietung mit Namensnennung
- Die Baumgeschichten im Park wieder aufhängen.

Aktivitäten und Attraktionen für jung und alt

Aktivitäten		
für Kinder	für Jugendliche	Für jedes Alter
<ul style="list-style-type: none"> • Kindererzählen®; Wahrnehmungsspiele; wo findet man was im Park; • Mohrenkopfschleuder • Kinderschminken • Fischfangen im Brunnen • Kinderwettbewerb am Spielplatz • Ballonwettbewerb • Parcours; Fun & und Spielparcour mit Clowns durch Park • Harrassenklettern, Schnitzeljagd durch den Park 	<ul style="list-style-type: none"> • Pingpong Turnier; • Film für/mit Jugendlichen 	<ul style="list-style-type: none"> • jedes Alter: Spiele zum mitmachen anbieten, Familienpostenlauf (Turm, Spielanlage), Theaterproduktion; Boccia-Turnier; Fotos suchen/ Parkerkunden; Krimi Nacht; • Maskenball im Park mit Themen Ecken (Themen Vorgaben) • Grillplausch, z.B. Firmen – Wett- Grillieren mit Kostprobe fürs Quartier / Alternative mit Promi Grilleur

2. Juni 07

Aktionstag

Oerliker-Park

Attraktionen / Kulturelles Rahmenprogramm		
für Kinder	für Jugendliche	Für jedes Alter
<ul style="list-style-type: none"> • Sponsoring einer Parkeisenbahn durch Bombardier (Mitfahrt für Kinder) • Akrobaten beklettern das Mikado (Kinder Zirkus Robinson?) • Streichelzoo • Clown, Theater Dampf • Märlitante • Kinderkonzert 	<ul style="list-style-type: none"> • 	<ul style="list-style-type: none"> • Musik, Musikeinlagen, Bands, • Openmic, Talente, Darbietung von Leuten aus dem Quartier auf der „Bühne“ vom Pavillon (Round about, electronic-dance) • Coro Vivo • Eröffnungsfest Quartiertreff Neu-Oerlikon „offenen Türen“; • Tanzshow mit Jugendlichen • Kino Nacht • Theater Dampf;

Verpflegung mit Begegnung

- breites kulinarisches Angebot;
- ein langer Tisch mit den Spezialitäten aus einzelnen Länder;
- Firmeneinbezug, z.B. das längste Buchmann-Büürli meets Mikado;
- Begegnungsdinner am 50 m Tisch zwischen Neu-Oerliker/innen und Zentrums OerlikerInnen oder zwischen den Siedlungen in Neu-Oerlikon
- Alkoholfreie Bar am Abend ev. von Jugendliche geführt

Information übers Quartier, Firmen und Quartierorganisationen

- Firmen: Vorstellen der Firma Bombardier und ABB. Was machen wir?
- Führung durch Firmen;
- Was macht Grün Stadt Zürich; Produkte von Juchhof;

Angebote, die auch während dem Jahr laufen können:

- Tauschbörse
- Flohmarkt;
- Büchertausch

5. Terminplanung

Nächste Sitzung am **Dienstag, 18. November, 18.30 Uhr im Schulhaus Im Birch.**

Das Protokoll wird vorher versandt.

Themen: Zielgruppe & Ziele festlegen
 Zeitpunkt und Dauer bestimmen
 Ideen konkretisieren und Drehbuch gestalten
 Organisation, Planung

Für das Protokoll
 Jacqueline Collard